

60 Jahre Vienna's English Theatre – BILD

ID: LCG23264 | 04.07.2023 | Kunde: Vienna's English Theatre |
Ressort: Kultur – Österreich | Medieninformation

Zur Feier des 60-jährigen Bestehens des Vienna's English Theatre präsentiert Intendantin Julia Schafranek einen gekonnten Mix aus zeitgenössischer und klassischer Literatur. Von Komödien bis Tragödien britischer und amerikanischer Autoren reicht das gebotene Spektrum – wie immer, gespielt von Native Speakers.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#)

Wien (LCG) – Ab 11. September 2023, zum Auftakt der Jubiläumssaison, wird **Tennessee Williams** weltbekannter Klassiker „The Glass Menagerie“ gezeigt. Das zeitlose Stück wurde schon 1971 und 1991 mit **Ruth Brinkmann** in der Hauptrolle am Vienna's English Theatre aufgeführt. Zum Jahresende steht die großartige Komödie „Harvey“ von **Mary Chase** auf dem Programm. Im neuen Jahr folgt das berührende Drama „The Suitcase“ von **Jane Coyle**. Der März 2024 bringt eine europäische Uraufführung: **Ken Levines** Komödie „America's Sexiest Couple“ – gefolgt von „Pride & Prejudice* (*sort of)“ – von **Isobel McArthur**, frei nach **Jane Austen**. Außerdem gibt es wieder ein Gastspiel der Meister der Improvisation, „The English Lovers“, und die Abschlussproduktion der Studenten der hauseigenen V.E.T. Theaterakademie im Mai 2024.

„Es erfüllt mich mit großer Dankbarkeit und Freude, dass das Theater, welches meine Eltern **Ruth Brinkmann** und **Franz Schafranek** mit so viel Pioniergeist und Leidenschaft 1963 gegründet haben, auch in den 26 Jahren unter meiner Leitung weiterhin floriert und wir heuer mit Stolz das 60-jährige Jubiläum feiern können. Großer Dank gebührt unserem treuen Publikum und den zahlreichen Sponsoren“, freut sich Intendantin **Julia Schafranek** .

Das Programm in der Jubiläumssaison

Jubiläumsproduktion: „The Glass Menagerie“ von Tennessee Williams 11. September bis 21. Oktober 2023

Das poetische und zeitlose Meisterwerk „Die Glasmenagerie“ machte **Tennessee Williams** 1944 über Nacht weltbekannt. Als „memory play“ schöpft das Stück aus Williams eigenem Leben und erkundet dabei universelle Themen wie die Fragilität von Erinnerung und Wahrheit und das Bedürfnis nach Vergebung.

Amanda Wingfield lebt mit ihren zwei erwachsenen Kindern, Tom und Laura, in einer kleinen Wohnung im St. Louis der 1930er-Jahre. Frühzeitig von ihrem Ehemann verlassen flüchtet sie ebenso vor dem trostlosen Alltag in ihre Traumwelt wie ihre beiden Kinder. Tom, der die Familie ernähren muss, träumt davon, Schriftsteller zu werden und die krankhaft schüchterne Laura zieht sich zunehmend in das Spiel mit ihrer Sammlung von Glastierchen – der namensgebenden „Glasmenagerie“ – zurück.

Besorgt um die Zukunft ihrer realitätsfernen Tochter konzentriert sich die Mutter auf die Suche nach einem potenziellen Schwiegersohn und drängt Tom, einen seiner Kollegen einzuladen. Als tatsächlich eines Abends der sympathische Jim zum Essen kommt, löst der Besucher ungewollt ein Erdbeben in der fragilen Traumwelt der Familie aus.

„Die Glasmenagerie ist eines der großartigsten Stücke, das je geschrieben wurde.“ – „Time Out“

„Harvey“ von Mary Chase

6. November bis 22. Dezember 2023

Mary Chases zutiefst menschliche Komödie wurde 1945 mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet und die Verfilmung mit **James Stewart** 1950 machte den großen Hasen weltberühmt. „Mein Freund Harvey“ ist und bleibt dennoch, was es zuallererst war: eine großartige Theaterkomödie – und ein unwiderstehliches Plädoyer für Toleranz.

Elwood P. Dowd ist ein umgänglicher Herr mit guten Manieren, der sich bewusst der Liebenswürdigkeit und Toleranz verschrieben hat, wohl vor allem unter dem Einfluss seines unsichtbaren Freundes und Trinkbruders Harvey, eines Pukas, also eines Geistes in der Gestalt eines zwei Meter großen Hasens. Die zunächst alles geduldig ertragende Verwandtschaft verzweifelt schließlich an der ständigen Gegenwart des unsichtbaren Begleiters und beschließt, Elwood in eine Heilanstalt zu bringen. Als aber dessen aufgeregte Schwester durch einen Irrtum selbst in der Klinik „verwahrt“ wird, kommt es zu einem hinreißenden Verwechslungsreigen, der sehr gut von einem schelmischen Puka orchestriert hätte sein können. Und wer kann also am Ende bestimmen, was als „normal“ zu gelten hat?

„In dieser Welt musst du entweder sehr klug oder sehr freundlich sein. Nun, ich war jahrelang klug. Ich empfehle Freundlichkeit.“ – Elwood P. Dowd in „Harvey“

„The Suitcase“ von Jane Coyle

15. Jänner bis 17. Februar 2024

Das lebensbejahende und berührende Drama der irischen Autorin **Jane Coyle** wurde von einem Exponat im Jüdischen Museum in Wien inspiriert. Ein kleiner Koffer war der Ausgangspunkt für die ergreifende und tiefgründige Familiengeschichte, angesiedelt

zwischen dem heutigen Belfast und Europa im dunkelsten Abschnitt seiner Geschichte. The Suitcase gewann den Belfast Telegraph Audience Award anlässlich des 2015 Belfast International Arts Festival und wurde 2023 von Open House Theatre in Wien inszeniert.

In Wien von 1938 träumt die junge Galina Stein davon, Balletttänzerin zu werden. Im heutigen Belfast blickt der Holocaust-Überlebende Leo Edelman auf sein bewegtes Leben zurück. Nach seinem Tod entdecken seine Tochter und Enkelin einen alten Koffer, der schmerzhaft Zeugnisse ihrer Familiengeschichte enthält.

Zwischen der Vergangenheit und der Gegenwart hin und her wechselnd, entfaltet sich eine Geschichte über Familie und Zugehörigkeit, Reue über Dinge, die unausgesprochen blieben, und über die Macht von Hoffnung und Vergebung.

„In einer Welt, in der heute wieder Vorurteile, Verbitterung und Spaltung auf dem Vormarsch sind, wollte ich eine Geschichte erzählen, die zeigt, wie menschliche Güte, Großmut und Kreativität, selbst in den dunkelsten Stunden, Licht und Trost spenden können.“ – **Jane Coyle**

Europäische Uraufführung: „America’s Sexiest Couple“ von Ken Levine 4. März bis 13. April 2024

„America’s Sexiest Couple“ ist eine romantische Komödie aus der Feder des dreifach mit dem Emmy Award ausgezeichneten Autors **Ken Levine**, der für seine Mitarbeit an TV-Serienhits wie unter anderem „M*A*S*H“, „Cheers“, „Frasier“ oder „The Simpsons“ bekannt wurde. In dieser neuen Komödie verpackt er seinen untrüglichen Instinkt für „comic timing“ und sein Insiderwissen über die TV-Serienbranche in einen perfekten Theaterabend, gewürzt mit aktuellen Gesellschaftsthemen.

Die 1990er-Jahre sind für Sitcoms ein Goldenes Zeitalter gewesen und die Schauspieler Susan und Craig haben damals den Jackpot mit den Hauptrollen in „Residents“, der erfolgreichsten Ärzteserie,

geknackt. Mittlerweile ist die Serie aber abgespielt und Alter wie Vergessen haben das Bildschirm-Liebespaar eingeholt. Als die beiden sich nach beinahe dreißig Jahren beim Begräbnis eines Kollegen im selben Hotel wiederfinden, springt der Funke sofort über. Die Ex-Stars lassen die Vergangenheit wieder aufleben und sehen sich dabei mit seit Jahrzehnten unausgesprochenen Wahrheiten konfrontiert. Als Gerüchte über eine Wiederaufnahme ihrer Serie die Runde machen, müssen die beiden entscheiden, ob sie einen Neuanfang als „America's Sexiest Couple“ wagen wollen.

„Eine Show voller überraschender Wendungen.“ – „DC Theater Arts“

„Levine verbindet unwiderstehliche Komik mit einem tiefen Verständnis der menschlichen Seele.“ – „Theatre in Chicago“

**V.E.T. Special: „The English Lovers – On the Edge“ – Best Improv in town!
17. bis 20. April 2024**

Kleine Aufmunterung gefällig? In der neuen Show der English Lovers erwartet die Lachmuskel ein nachhaltiges Aufbautraining. Ausgehend von Vorschlägen des Publikums, werden außergewöhnliche und fantasievolle Geschichten und Songs improvisiert. Das Publikum taucht ins Universum der Improvisation ein und lässt die English Lovers ihre Vorstellungskraft voll ausschöpfen!

**V.E.T. Special: Vienna's English Theatre Academy präsentiert die
Abschlussaufführung des Jahrgangs 2024
30. April bis 4. Mai 2024**

Die Schauspielstudenten des Abschlussjahrgangs 2023/24 der Vienna's English Theatre Academy präsentieren ihre erste professionelle, abendfüllende Theaterproduktion. Erleben Sie die Spielfreude und den Enthusiasmus einer neuen, jungen Schauspielergeneration!

„Pride & Prejudice* (*sort of)“ von Isobel McArthur frei nach Jane Austen
21. Mai bis 10. Juli 2024

Isobel McArthurs erfrischend unkonventionelle Dramatisierung des beliebten Romans „Stolz und Vorurteil“ von **Jane Austen** vereinbart Austens spitzzüngige Wortgefechte mit viel Ironie, Physical Comedy und bekannten Pop-Songs. Ausgezeichnet mit dem Laurence Olivier Award für „Beste Komödie 2022“, werden im Stück die Liebeswirren aus der Perspektive der Dienstmädchen erzählt. Denn die müssen sich ja auskennen – mit der Liebe und den „hohen Herrschaften“!

Wir befinden uns im England der Regency-Zeit, in der Hochblüte der eleganten Bälle und der fröhlichen Heiratskuppelei! Familie Bennet sucht verzweifelt nach vielversprechenden Junggesellen für die fünf unverheirateten Töchter. Diese Suche ist eine Existenzfrage, denn das Vermögen der Familie kann nur in männlicher Linie weitergegeben werden. Mutter Bennet setzt alles auf den wohlhabenden Neuzugang in der Nachbarschaft, Mr. Bingley, und tatsächlich scheint dieser Gefallen an ihrer sanften ältesten Tochter zu finden. Leider beginnt ihre eigenwillige Tochter Elizabeth zeitgleich einen „Stellungskrieg“ mit dem arroganten Freund Bingleys, Mr. Darcy, und bedroht so die Zukunftsaussichten der Familie. Viele Verstrickungen und Missverständnisse folgen, bis Elizabeth und Darcy endlich „Stolz und Vorurteil“ überwinden und die Bennets ihr Happy End bekommen.

„Hinreißend komisch... herrlich unterhaltend... einfach sensationell.“ – „Variety“

„Schicht um Schicht brilliant.“ – „The Scotsman“

Weitere Informationen auf englishtheatre.at

Vienna's English Theatre

Adresse: 1080 Wien, Josefsgasse 12

Tel.: +43 1 4021260

E-Mail: tickets@englishtheatre.at Lageplan: [goo.gl/](https://goo.gl/maps/3tGGLa6f2reyXpsW9)

[maps/3tGGLa6f2reyXpsW9](https://goo.gl/maps/3tGGLa6f2reyXpsW9) Website: englishtheatre.at

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich auf leisure.at (Schluss)